

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 07.02.2014 um 09:50 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Einleitung	6
Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	11
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	12
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	13
A-10 Gesamtfallzahlen	13
A-11 Personal des Krankenhauses	14
A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	16
A-13 Apparative Ausstattung	17
A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	18
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	21
B-[1] Fachabteilung Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)	21
B-[1].1 Name [Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)]	21
B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)]	22
B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	27
B-[1].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)]	27
B-[1].5 Diagnosen nach ICD	28
B-[1].6 Prozeduren nach OPS	29
B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	30
B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	30
B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	31
B-[1].10 Personelle Ausstattung	31
B-[2] Fachabteilung Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)	34
B-[2].1 Name [Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)]	34
B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)]	35
B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	37
B-[2].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)]	37
B-[2].5 Diagnosen nach ICD	38
B-[2].6 Prozeduren nach OPS	39
B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	40
B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	41
B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	41
B-[2].10 Personelle Ausstattung	42
B-[3] Fachabteilung Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)	44
B-[3].1 Name [Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)]	44
B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)]	44
B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	47
B-[3].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)]	47
B-[3].5 Diagnosen nach ICD	47
B-[3].6 Prozeduren nach OPS	49
B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	50
B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	51
B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	51
B-[3].10 Personelle Ausstattung	52

B-[4] Fachabteilung Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)	55
B-[4].1 Name [Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)].....	55
B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)].....	55
B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	57
B-[4].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)].....	57
B-[4].5 Diagnosen nach ICD.....	58
B-[4].6 Prozeduren nach OPS.....	59
B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	60
B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	60
B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	61
B-[4].10 Personelle Ausstattung.....	61
B-[5] Fachabteilung Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02).....	63
B-[5].1 Name [Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)]	63
B-[5].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)].....	64
B-[5].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	67
B-[5].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)].....	68
B-[5].5 Diagnosen nach ICD.....	68
B-[5].6 Prozeduren nach OPS.....	69
B-[5].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	70
B-[5].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	71
B-[5].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	71
B-[5].10 Personelle Ausstattung.....	71
B-[6] Fachabteilung Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02).....	74
B-[6].1 Name [Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)].....	74
B-[6].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)].....	75
B-[6].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	76
B-[6].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)].....	76
B-[6].5 Diagnosen nach ICD.....	76
B-[6].6 Prozeduren nach OPS.....	76
B-[6].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	76
B-[6].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	77
B-[6].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	77
B-[6].10 Personelle Ausstattung.....	77
Teil C - Qualitätssicherung	79
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V.....	79
C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL	79
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	79
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	79
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung.....	80
C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V	80
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	80
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V	81

Einleitung



Abbildung: Krankenhaus Märkisch Oderland

Qualitätsmanagement wird im Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH als Führungsaufgabe und elementarer Bestandteil des Managements verstanden. Die Qualitätspolitik und Qualitätsziele basieren vollumfänglich auf dem Leitbild der Krankenhaus Märkisch Oderland GmbH. Hier sind klare und richtungsweisende Zielvorgaben formuliert, an denen wir unser Handeln ausrichten. Im Fokus unserer Bemühungen steht immer der Mensch - als Patient, Angehöriger, Mitarbeiter oder Partner.

Den Anspruch, Leistungen mit hoher Qualität zu erbringen, stellen die im Gesundheitswesen Tätigen seit jeher an sich - zum Wohl der Patienten. Die Qualität ist jedoch in den letzten Jahren mehr und mehr ins Blickfeld der öffentlichen Diskussion gerückt und deshalb systematischer als je zuvor erhoben und dokumentiert worden.

Moderne Medizin - Kompetenz und Fürsorge gelten als wesentliche Leitlinien der Arbeit aller Mitarbeiter der Krankenhäuser Märkisch Oderland mit ihren Standorten in Strausberg und Wriezen.

Seit der Fusion im Jahr 2000 besteht die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH aus den Krankenhäusern Strausberg und Wriezen.

Der Ihnen hier vorliegende Qualitätsbericht 2012 wurde für das Gesamtunternehmen erstellt.

Die Daten der Standorte Strausberg und Wriezen fließen in den Gesamtbericht der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH, er umfasst somit Leistungen und Maßnahmen für beide Krankenhausstandorte aufgrund der Zusammenführung und Konzentration der Leistungsangebote.

Die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH erfüllt damit ihre gesetzliche Pflicht zur Offenlegung der wesentlichen Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualitätskennziffern. Der Bericht richtet sich sowohl an Patienten und An-

gehörige, die sich im Allgemeinen oder vor einer Behandlung ganz speziell informieren wollen, als auch an die Fachöffentlichkeit. Dazu zählen niedergelassene Ärzte und Kollegen, die für ihre Patienten das passende weiterbehandelnde Krankenhaus suchen.

Die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH betreibt ein Plankrankenhaus im Landkreis Märkisch-Oderland mit 344 Planbetten an den Standorten Strausberg und Wriezen. An beiden Standorten werden stationäre und ambulante Leistungen der Grundversorgung und der spezialisierten Versorgung in den Fachrichtungen Innere Medizin und Chirurgie vorgehalten. Ein spezielles orthopädisches Leistungsangebot kennzeichnet darüber hinaus den Standort Wriezen. Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe ist am Standort Strausberg konzentriert.

Das Krankenhaus Märkisch- Oderland verfügt im Einzelnen über die nachfolgend aufgeführten chefärztlich geführten Kliniken:

- Fachabteilung für Innere Medizin an den Standorten Strausberg und Wriezen (Chefarzt Dr. med. Christian Jenssen)
- Fachabteilung für Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie an den Standorten Strausberg und Wriezen (Chefarzt Dr. med. Gerd Reiche)
- Fachabteilung für Unfallchirurgie und wiederherstellende Chirurgie am Standort Strausberg (Chefarzt Dr. med. Steffen König)
- Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation am Standort Wriezen (Chefarzt Dr. med. Hagen Hommel)
- Fachabteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Standort Strausberg (Chefarzt Dr. med. Wolfgang Götze)
- Fachabteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin an den Standorten Strausberg und Wriezen (Chefarzt Dr. med. Holger Remde, M.sc.)

Des Weiteren bietet das Krankenhaus Märkisch-Oderland eine Reihe weiterer Leistungen auf dem Gebiet der Gesundheitsfürsorge an, wie Notfallbehandlungen, ambulante Operationen, stationersetzende Leistungen und ambulante physikalische Therapie an. Im Jahr 2012 wurden 14.378 Patienten stationär versorgt und 13.800 ambulante Patienten an beiden Standorten behandelt. Mit mehr als 570 Mitarbeitern gehört das Krankenhaus Märkisch-Oderland zu den größten Arbeitgebern im Landkreis. Das Krankenhaus bildet in den Bereichen der Gesundheits- und Krankenpflege und Verwaltung junge Fachkräfte aus. Im Rahmen der Weiterbildungsermächtigungen der Chefarzte können junge Ärzte ihre Facharztanerkennung erwerben. Die einzelnen Strukturdaten der Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH sind auf den folgenden Seiten des Qualitätsberichts dargestellt. Insbesondere sind dort die häufigsten Hauptdiagnosen und Operationen jeder Fachabteilung, die häufigsten ambulanten Operationen der betreffenden Fachabteilungen und die Bereitstellung und Qualifikation der Mitarbeiter des ärztlichen Dienstes und des Pflegedienstes näher beschrieben.

Seit dem 1. September 2009 ist die Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH Mitglied des Clinotel Krankenhausverbundes, ein bundesweit agierender Verbund leistungsstarker Krankenhäuser, die nicht in Konkurrenz zueinander stehen. Als selbständige und wirtschaftlich erfolgreiche Krankenhäuser verfolgen die Mitglieder gemeinsam das Ziel, ihre Dienstleistungen in Übereinstimmung mit dem aktuellen medizinischen Wissen und der besten verfügbaren Praxis zu erbringen. Hiermit korrespondiert das Verbundleitbild »Von den Besten lernen - zu den Besten gehören«. Hier beteiligt sich das Krankenhaus unter anderem am Projekt Qualitätssicherung mit Routinedaten. Ziel dieses Verfahrens, bei dem ohne zusätzlichen Erhebungsaufwand vorhandene Daten genutzt werden, ist eine kontinuierliche Verbesserung der Behandlungs- und Ergebnisqualität sowie der Facharzt- und -weiterbildung in den teilnehmenden Krankenhäusern.

Die Geschäftsjahre 2011 und 2012 waren gekennzeichnet von weiteren Maßnahmen zur Festigung und Ausprägung des zum Ziel gesetzten Leistungsspektrums, um auf der Basis der Budgetsicherung durch Fallzahlkonstanz eine sichere Perspektive zu schaffen. Beispielhaft seien hier folgende Maßnahmen genannt:

- Vorbereitung der stationären Schmerz- und Palliativmedizin als Ergänzung des Leistungsprofils am Standort Strausberg
- Weiterentwicklung eines strukturierten Qualitätsmanagements des Krankenhauses
- Zertifizierung des Krankenhauses nach KTQ im Dezember 2011
- Zertifizierung des Darmzentrums Märkisch Oderland im Januar 2011 nach DIN EN ISO 9001- 2008
- Vorbereitung der Zertifizierung des Endoprothetikzentrums der Maximalversorgung Märkisch- Oderland am Standort Wriezen nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie e.V.
- Vorbereitung der Zertifizierung des Krankenhauses als „Klinik für Diabetespatienten geeignet“ der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG)
- Weiterführung der Vorplanung des Umbaus des Krankenhausgebäudes am Standort Strausberg zur

Schaffung optimierter Abläufe in der Notfallambulanz/Rettungsstelle, des OP- Bereiches und der Funktionsdiagnostik sowie der Bereich für die Sonderpflege.

Moderne und kompetente Versorgung und Medizin von hoher Qualität sind eine elementare Forderung, die unser Krankenhaus an sich stellt, sie ist Teil der Unternehmensphilosophie. Eine kontinuierlich verbesserte Patientenversorgung in Bezug auf die Prozesse und Ergebnisse steht im Fokus unserer Qualitätsbemühungen. Ohne die Strukturqualität zu vernachlässigen, nehmen daher Prozess- und Ergebnisqualität eine Schlüsselstellung ein.

Interessante Informationen zu unserem Krankenhaus finden sich auch auf den Internetseiten: www.krankenhaus-mol.de.

Ihre Angela Krug

Geschäftsführerin

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl.-Ing. Angela Krug	Geschäftsführerin	03341 52150	03341 22138	a.krug@kholmol.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl.-Ök. Kristine Mehlitz	Verwaltungsleiterin	03341 52152	03341 22138	k.mehlitz@kholmol.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:
<http://www.krankenhaus-mol.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses: 261200219

Standortnummer des Krankenhauses: 99

Hausanschrift: Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH,
Prötzeler Chaussee 5
15344 Strausberg

Telefon: 03341 / 520

Fax: 03341 / 22138

E-Mail: info@kholmol.de

Internet: <http://www.krankenhaus-mol.de>

Standort 1 Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH, Strausberg
Prötzeler Chaussee 5
15344 Strausberg

Standort 2 Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH, Wriezen
Sonnenburger Weg 3
16269 Wriezen

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Hagen	Hommel	Chefarzt	033456 / 40401	033456 / 40402	h.hommel@kholmol.de
Dr. med.	Christian	Jenssen	Chefarzt	03341 / 52350	03341 / 52464	c.jenssen@kholmol.de
Dr. med.	Holger	Remde	Chefarzt	03341 / 52550	03341 / 52552	h.remde@kholmol.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Christiane	Höbig	Pflegedienstleiterin	03341 / 52194	03341 / 22138	c.hoebig@kholmol.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl. Ing.	Angela	Krug	Geschäftsführerin	03341 / 52151	03341 / 22138	a.krug@khmol.de
Dipl. Ök.	Kristine	Mehlitz	Verwaltungsleiterin	03341 / 52152	03341 / 22138	k.mehlitz@khmol.de

A-2 Name und Art des Krankenhasträgers

Name: Landkreis Märkisch- Oderland

Art: öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP54	Asthmaschulung	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	am Standort Strausberg

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP57	Biofeedback-Therapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP69	Eigenblutspende	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP27	Musiktherapie	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	
MP61	Redressionstherapie	
MP35	Rückenschule/ Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Sonntagsvorlesungen Termine siehe Internet Seite des Krankenhauses
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM01	Aufenthaltsräume		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	in Rücksprache mit der Stationsleitung möglich	
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)	
NM49	Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen		
NM65	Hotelleistungen		
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0,00 EUR pro Stunde 0,00 EUR pro Tag	zum Teil zeitlich begrenzt
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		
NM07	Rooming-in		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)	
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad		
NM42	Seelsorge		

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM18	Telefon	1,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,10 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF12	Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	am Standort Wriezen

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL09	Doktorandenbetreuung	Fachabteilung Orthopädie in Kooperation mit der Charité` Berlin
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Dr. C. Jenssen: Section Editor, Video Journal Gastrointestinal Endoscopy (Elsevier) Dr. C. Jenssen: Hauptherausgeber "Kursbuch Endosonografie", Thieme- Verlag 2014
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Dr. C. Jenssen: SPATEUS-Studie, AK Endosonographie der DEGUM; multizentrische Studie Punktionstechnik bei EUS-FNA , Multizentrischen Qualitätssicherungs-Registers Endosonographie der DEGUM Dr. H. Hommel: verschiedene Studien im Rahmen der Knieendoprothetik
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Vertraglicher Assistententausch zwischen Charite` und Krankenhaus Märkisch Oderland in der Fachabteilung Orthopädie
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Famulatur ja, praktisches Jahr nicht

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (O-TA)	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

344 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl: 14374

Teilstationäre Fallzahl: 0

Ambulante Fallzahl: 13484

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	83 Vollkräfte	Vollkräfte Stichtag 31.12.2012
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	48 Vollkräfte	Vollkräfte Stichtag am 31.12.2012
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	209,8 Vollkräfte	einschließlich Personal in den Funktionsbereichen
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	6 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	29 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	5 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1	
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	1	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP21	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	14,8	
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	1	in Kooperation mit einer logopädischen Praxis
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	3	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	2	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistentent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	17,6	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	6	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	3	
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	0,8	
SP17	Oecotrophologe und Oecotrophologin (Ernährungswissenschaftler und Ernährungswissenschaftlerin)	1	Kooperationsvertrag
SP18	Orthopädiemechaniker und Bandagist und Orthopädiemechanikerin und Bandagistin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin	1	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	3,5	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	6	2 Pflegeexperten Wunden ICW 2 ausgebildete Wundmanager
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	3	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	3	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	3	
SP22	Podologe und Podologin (Fußpfleger und Fußpflegerin)	1	in Kooperation mit podologischer Praxis
SP24	Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin	1	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	2	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaustygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1 Personen	
Hygienebeauftragte Ärzte und Hygienebeauftragte Ärztinnen	5 Personen	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	2 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	19 Personen	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet: Ja

Vorsitzende/Vorsitzender: Frau Dr. Magret Seewald

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeits-schwerpunkte:
Koppitz Carola Qualitätsbeauftragte	03341 52804	03341 22138	c.koppitz@khmol.de	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg	

A-13 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	trifft nicht zu	am Standort Wriezen
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	in Kooperation mit niedergelassener Radiologiepraxis
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden		
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	in Kooperation mit niedergelassener Dialysepraxis
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung		
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	am Standort Strausberg durch niedergelassene Praxis betrieben
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse		in Kooperation mit niedergelassener Radiologiepraxis im Haus
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe im Einsatz

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA33	Uro-flow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung		

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	Es liegen Verfahrensanweisungen, Erfassungsformulare und Prozessbeschreibungen vor. Positive Patientenkommentare werden erfasst, quartalsweise an die Mitarbeiter zurückgespiegelt. Namentlich positiv erwähnte Mitarbeiter erhalten ebenso wie der Dienstvorgesetzte eine schriftliche Information
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	Der Prozess von der Beschwerdeannahme bis zum Abschluss der Bearbeitung ist geregelt. Es existiert eine Beschwerdetabelle, der Beschwerdeführer, Zeitpunkt des Eingangs der Beschwerde, Beschwerdeweiterleitung an den zuständigen Bearbeiter sowie die Art und Weise der Beschwerdeauswertung und das Feedback an den Beschwerdeführer zu entnehmen sind.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	Jeder Mitarbeiter ist zur Annahme, Verschriftlichung des Beschwerdeinhaltes und der Erwartungen des Beschwerdeführers sowie zur Weiterleitung von Beschwerden verpflichtet.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	siehe oben (Lob und Beschwerdemanagement)

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		Diese können in einen an der Rezeption befindlichen Briefkasten eingeworfen werden oder unter Nutzung der Erfassungsbögen für Beschwerden anonym abgebildet werden oder auch über das auf der Homepage zur Verfügung gestellte Kontaktformular weitergeleitet werden. Tel. 0334152804
Patientenbefragungen	Ja	Alle stationären Patienten und die Patienten der verschiedenen Zentren werden kontinuierlich befragt
Einweiserbefragungen	Ja	Diese sind in 2013 durchgeführt worden.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Carola	Koppitz	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg	03341 52804	03341 22138	c.koppitz@kholmol.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Reinhardt	Schmidt	Prötzeler Chaussee 5 15344 Strausberg	01573 7623451		reihardt_schmidt@outlook.de

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Titel:	Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Carola	Koppitz	03341 52804	03341 22138	c.koppitz@kholm.de



Weiterbildungsveranstaltung

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)

B-[1].1 Name [Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)]

Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)

Art der Abteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 1500

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1500	Allgemein- und Viszeralchirurgie Standort Strausberg
1590	Allgemein- und Viszeralchirurgie Standort Wriezen

Hausanschrift: Prötzeler Chaussee 5
15344 Strausberg

Telefon: 03341 / 52251

Fax: 03341 / 52154

E-Mail: g.reiche@kholm.de

Internet: <http://www.krankenhaus-mol.de/?path=fb-allg-chirurgie.htm>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Reiche, Gerd	Chefarzt	03341 52250 g.reiche@kholm.de	Frau Körner	KH-Arzt
Dr. med.	Schuster, Renate	leitende Oberärztin, Stellvertreterin des Chefarztes in Strausberg	0334152250 r.schuster@kholm.de	Frau Körner	KH-Arzt
Dr. med.	Bauer, Georg	leitender Oberarzt, Stellvertreter des Chefarztes in Wriezen	03345640205 g.bauer@kholm.de	Frau Glase	KH-Arzt

B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VC00	- Darmzentrum Märkisch Oderland	Stationäre ärztliche und pflegerische Versorgung, Spezialsprechstunden, Op, Endoskopie sowie Leistungen der Kooperationspartner zur Therapie und Behandlung des kolorektalen Karzinoms zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008
VC63	Amputationschirurgie	Amputationschirurgie bei ausgereizten Rekonstruktionsmöglichkeiten, auch bei Komplikationen des Diabetes mellitus (Minor und Major Amputationen)
VC00	Behandlung des diabetischen Fußsyndroms und Durchblutungsstörungen der Beine	Chirurgische Versorgung des diabetischen Fußsyndroms in enger Zusammenarbeit mit den Internisten, Gefäßdiagnostik, Lokalchirurgische Eingriffe unter Extremitätenerhalt, Amputationschirurgie, Chirurgische Frühmobilisation nach Amputationen (Intermisprothesen)
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	Chirurg. Behandlung von Dekubitalulcera; Konditionierung, Spalthauttransplantation, Nahlappenplastik große, lokale Verschiebelappenplastik (z.B. V-Y-Plastik bei sakralem Dekubitus)
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation Intermediate Care
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	Transurethrale Operationen (Resektion der Prostata bei gutartiger Vergrößerung, Resektion mit Lasertherapie bei Tumoren)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	Steinzertrümmerung mit der extrakorporalen Stoßwellenlithotripsie (ESWL) von Nieren und Harnleitersteinen Endoskopische Verfahren der Steinzertrümmerung im gesamten Harntrakt mit minimal-invasiven Techniken (Laser-Lithotripsie) Steinchirurgie
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	operative Therapie von Erkrankungen der harnableitenden Organen des Mannes und der Frau, von Niere, Harnblase, Harnleiter und Harnröhre u.a. Prostataresektionen
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	ambulante und stationäre Varizenchirurgie aller Schweregrade
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Anlage von arteriovenösen Shunt's zur Hämodialyse im Bereich der oberen Extremitäten
VC00	Endokrine Chirurgie	Totale Thyreoidektomie (vollständige Schilddrüsenentfernung mit systematischer Lymphdissektion bei Karzinomen) Splenektomie bei unterschiedlichen internistischen Grund- leiden (Milzentfernung) Stagingoperationen bei Splenektomie Versorgung der traumatisierten Milz (organerhaltend)
VC21	Endokrine Chirurgie	Chirurgie aller gutartigen Schilddrüsenerkrankungen (Adenome, kalte Knoten, diffuse Strumen) Entzündliche Schilddrüsenerkrankungen (z.B. Autoimmun-thyreoiditis- Morbus Basedow) Chirurgie bösartiger Schilddrüsenerkrankungen
VO16	Handchirurgie	Dupuytren'sche Kontraktur, Karpaltunnelsyndrome, Operation an Beuge- und Strecksehnen und ihren Hüllstrukturen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VC00	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Pankreas (Bauchspeicheldrüse) Chirurgisch-konservativ / operative Behandlung der akuten Pankreatitis
VC00	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Pankreas Chirurgie d. Pankreaskarzinoms, Partielle Duodenopankreatektomie (Whipple-OP) Links Resektion (Entfernung von Bauchspeicheldrüsenkörper und -schwanz) Entlastungsoperationen bei chronischer Pankreatitis, Cystojejunostomie,- Gastrocystostomie Drainage-OP bei Gangokklusion
VC00	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Galle / Gallenwege laparoskopische Cholezystektomie (minimalinvas. Entfernung der Gallenblase) konventionelle Cholezystektomie Revision des Choledochus (Hauptgallengang) und der Papillenregion Eingriffe bei Gallenblasen- und Gallenwegstumoren Biliodigestive Ableitungsoperationen
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Leber Versorgung der traumatisierten Leber – Rupturen, schwere Kontusionen Typische und atypische Leberteilresektionen / Segmentresektionen / Hemihepatektomien Palliative Ableitungsoperationen Hepatojejunostomie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VC00	Magen-Darm-Chirurgie	Dünndarm Entfernung u. Wiedervereinigung bei benignen u. malignen Erkrankungen Behandlung des Darmverschlusses Adhaesiolysen Umgehungsanastomosen Anlage von Ernährungsfisteln Behandlung des Morbus Crohn/Colitis ulcerosa
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Magen sämtliche Op- Verfahren von Duodenalulcera Magenresektion nach Billroth B I / B II, Subtotale / totale / erweiterte Gastrektomie Ernährungsfisteln Antirefluxchirurgie (laparoskopisch)
VC00	Magen-Darm-Chirurgie	Rektumexstirpationen bei tief sitzendem Rektum-CA komplette Entfernung des Enddarmes Lokale / transabdominelle Eingriffe bei Rektumprolaps Chirurgische Behandlung des Dickdarmverschlusses
VC00	Magen-Darm-Chirurgie	Kolorektale Chirurgie (Dickdarm / Enddarm) Kolonteilresektionen / Kolkotomie Fakultative / obligate Praecancerosen Divertikulitis (konventionell u. endoskopisch) Kontinenzhaltende Resektionen Rektumexstirpationen bei tief sitzendem Rektum-CA komplette Entfernung des Enddarmes
VC00	Magen-Darm-Chirurgie (Proktologie)	Proktologie (Enddarm) Hämorrhoiden Versorgung von Fisteln, Fissuren, Abzessen Tumoren des Analkanals, Polypen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endoskop. Antirefluxoperation (Fundoplikatio) bei Entzündungen der Speiseröhre, Endoskop. Gastric Banding (Magenband-OP bei extremer Fettleibigkeit) Endoskop. Dickdarmresektion (bei Divertikulitis) Explorative Laparoskopie bei unterschiedl. Indikationen (z.B. Stagingoperationen)
VC00	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endoskopische CCE (Gallenblasenentfernung) Endoskopische Appendektomie (Blinddarmentfernung) Endoskop. Transperitoneale Hernioplastik (Leistenbruch-OP) Endoskop. Adhäsionslyse (Lösen von Verwachsungen) Endoskop. Versorgung von Lebercysten
VC00	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	u. a. Endoskopische Verfahren der Steinertrümmerung im gesamten Harntrakt mit minimal-invasiven Techniken (Laser-Lithotripsie)
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC71	Notfallmedizin	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Chirurgie des akuten, peripheren Gefäßverschlusses (Embolektomie) periphere Bypässe (Beine und Becken)) Anastomosierungen bzw. Rekonstruktionen bei peripheren traumatischen Gefäßläsionen
VC00	Phlebologie- operative Varizenchirurgie	operative Behandlung der Krampfadern
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Weichteilrekonstruktion durch Verschiebelappenplastiken im Rahmen der Dekubituschirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VC62	Portimplantation	bei onkologischen Erkrankungen, zur parenteralen Ernährung, Schmerztherapie
VC05	Schrittmachereingriffe	In enger Zusammenarbeit mit der Inneren Abteilung
VC58	Spezialsprechstunde	prästationäre Indikationssprechstunde im Rahmen der Allgemeinen und Viszeralchirurgie, Phlebologie;, Handsprechstunde, Fußsprechstunde
VC24	Tumorchirurgie	Operative und konservative Behandlung bösartiger Erkrankungen des Magen Darm-Traktes, der Leber und des Pankreas einschließlich Chemotherapie
VD20	Wundheilungsstörungen	Behandlung sämtlicher septischer Affektionen der Haut / Unterhaut Chirurg. Behandlung des Ulcera cruris Chirurg. Behandlung von Dekubitalulcera; Konditionierung, Spalthauttransplantation, Nahlappenplastik Große, lokale Verschiebelappenplastik (z.B. V-Y-Plastik bei sacralem Dekubitus)

B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie (Standorte 01,02)]

Vollstationäre Fallzahl: 3434
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[1].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C18	320	Bösartige Neubildung des Kolons
K80	222	Cholelithiasis
K40	181	Hernia inguinalis
K56	150	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie
I83	138	Varizen der unteren Extremitäten
R10	127	Bauch- und Beckenschmerzen
C20	119	Bösartige Neubildung des Rektums
N20	117	Nieren- und Ureterstein
N13	92	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
K35	85	Akute Appendizitis
C67	83	Bösartige Neubildung der Harnblase
K57	83	Divertikulose des Darmes
L03	67	Phlegmone
C16	64	Bösartige Neubildung des Magens
E04	62	Sonstige nichttoxische Struma
I84	60	Hämorrhoiden
K43	60	Hernia ventralis
N40	53	Prostatahyperplasie
C23	52	Bösartige Neubildung der Gallenblase
L02	45	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L05	44	Pilonidalzyste
G56	42	Mononeuropathien der oberen Extremität
I70	41	Atherosklerose
E11	35	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K42	35	Hernia umbilicalis
T81	29	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
A41	27	Sonstige Sepsis
M72	27	Fibromatosen
A09	26	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K60	26	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion

B-[1].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-469	330	Andere Operationen am Darm
8-543	312	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
5-932	288	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
1-650	274	Diagnostische Koloskopie
1-632	265	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-511	259	Cholezystektomie
5-385	241	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
3-225	235	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-562	230	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-896	205	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	200	Temporäre Weichteildeckung
8-800	198	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-530	192	Verschluss einer Hernia inguinalis
8-930	178	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-542	153	Nicht komplexe Chemotherapie
1-440	147	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-573	141	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
6-002	130	Applikation von Medikamenten, Liste 2
6-001	127	Applikation von Medikamenten, Liste 1
5-98c	121	Anwendung eines Klammernahtgerätes
5-892	117	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-831	112	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-895	108	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-585	107	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
8-137	103	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
5-570	94	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-455	92	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-470	84	Appendektomie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-894	82	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-444	80	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt

B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Phlebologie		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			am Standort Strausberg, chirurgische Praxis
AM08	Notfallambulanz (24h)			Rettungsstelle/
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-056	63	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-840	43	Operationen an Sehnen der Hand
5-385	34	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-399	27	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-842	19	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-849	15	Andere Operationen an der Hand
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkrevision
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie

B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden, trifft nicht zu

B-[1].10 Personelle Ausstattung

B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,8 Vollkräfte	0,00489	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	9 Vollkräfte	0,00262	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt-kompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ12	Thoraxchirurgie	
AQ60	Urologie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF31	Phlebologie	
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	46,5 Vollkräfte	0,01354	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	9,4 Vollkräfte	0,00273	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0,5 Vollkräfte	0,00014	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[2] Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)

B-[2].1 Name [Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)]

Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)

Art der Abteilung: Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel: 1600
Hausanschrift: Prötzeler Chaussee 5
15433 Strausberg
Telefon: 03341 / 52253
Fax: 03341 / 52254
E-Mail: s.koenig@kholmol.de
Internet: <http://www.krankenhaus-mol.de/?path=fb-unfall.htm>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	König, Steffen	Chefarzt	03341525253		
Dr. med.	Peuthert, Roman	leitender Oberarzt	0334152253 r.peuthert@kholmol.de	Frau Ritsche	KH-Arzt

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)	Kommentar / Erläuterung
VC66	Arthroskopische Operationen	Arthroskopische Diagnostik und Therapie (inklusive Bandplastiken) an Schultergelenk Ellenbogengelenk Handgelenk Kniegelenk Sprunggelenk
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	Schulter, Knie, Ellenbogen, Sprunggelenk und Hand
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Operative und konservative Versorgung von Verletzungen der Brust- und Lendenwirbelsäule (Offene, minimal invasive Schrauben-Stab-Systeme, Kyphoplastien , Versorgung von Wirbelkörperbrüchen) Operative Versorgung bei Bandscheibenerkrankungen in Zusammenarbeit mit konsiliarisch tätigen Neurochirurgen
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	interdisziplinäre Intensivstation, Intermediate Care
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Arthroskopische Therapie (Knorpel- Knochen- Transplantationen, knorpelstimulierende Verfahren)
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	konservative Therapien, Injektionstherapie
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Rekonstruktive Chirurgie: Korrekturingriffe, Pseudarthrosen, bei Knocheninfektionen
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Komplexe arthroskopische Therapien
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Frakturadaptierte Osteosynthese und Endoprothetik Konservative Therapie, Fixateurversorgung und Verplattung von Becken- und Hüftpfannenbrüchen
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	moderne (winkelstabile) Osteosynthesetechniken, Korrekturosteotomien, Arthrodesen am oberen und unteren Sprunggelenk

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)	Kommentar / Erläuterung
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Operative und konservative Versorgung von Verletzungen der Brust- und Lenden-wirbelsäule (Offene und minimal invasive Schrauben-Stab-Systeme, Kyphoplastien , Versorgung von Wirbelkörperbrüchen, ventrale Versorgung)
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	alters- und frakturadaptierte intra- und extrameduläre Osteosynthesetechniken, einschließlich Gelenk (sub) luxationen (Schulterreckgelenk) Schulterendoprothetik bei bestimmten Trümmerbrüchen des Kopfes
VC00	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	plastische Eingriffe bei Rissen der Bizepssehne Spiegelungen (Arthroskopie) des Schultergelenks Naht bzw. Refixation von Rissen der Schultermanschette Stabilisierungsverfahren bei rezidiven Schultergelenkluxationen
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	alters- und frakturadaptierte intra- und extrameduläre Osteosynthesetechniken, Spezialinstrumentarien für besondere Lokalisationen, Frakturendoprothetik des Radiusköpfchens, Arthroskopie
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	winkelstabile Osteosynthesetechniken, Spezialinstrumentarium für Knochenbrüche Versorgung von Gefäß- Nervenverletzungen unter dem Operationsmikroskop Versorgung von Sehnenverletzungen
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Arthroskopische Operationen, winkelstabile Osteosynthesen im Gelenkbereich (minimalinvasiv), Marknagelosteosynthesen im Schaftbereich
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Überwachung von Schädel-Hirn-Traumen Versorgung von Weichteilverletzungen Versorgung bestimmter Knochenbrüche in Zusammenarbeit mit einem niedergelassenen Kieferchirurgen
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	In Zusammenarbeit mit der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie Primärversorgung von polytraumatisierten und mehrfach verletzten Patienten
VO15	Fußchirurgie	Korrektur von Fehlstellungen (Hallux valgus, Hammerzehe)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)	Kommentar / Erläuterung
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Gelenkersatz nach Unfällen und degenerativen Erkrankungen an Schultergelenk, Ellenbogengelenk (Speichenköpfchen), Hüftgelenk
VO16	Handchirurgie	Korrekturingriffe nach Verletzungen, Teilarthrosen, Athroplastiken
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernung	Implantatentfernungen stationär und ambulant
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Arthroskopien, perkutane Osteosynthesen
VC71	Notfallmedizin	Polytrauma- Erstversorgung
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Wirbelsäulen-, Schultererkrankungen, CRPS (SUDECK)
VO19	Schulterchirurgie	Arthroskopische und offene Operationen, Endoprothetik
VC30	Septische Knochenchirurgie	Behandlung von verletzten Kindern aus Krisengebieten
VC58	Spezialsprechstunde	Arbeitsunfälle, Privatpatienten, Prästationär Wirbelsäulenverletzungen Arthroskopie aller Gelenke Fußchirurgie Korrektur von Fehlstellungen
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	rekonstruktive Eingriffe bei Sportverletzungen
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Komplexe Frakturirurgie

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Unfall- und wiederherstellende Chirurgie Strausberg (Standort 01)]

Vollstationäre Fallzahl: 1104

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[2].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	122	Intrakranielle Verletzung
S52	116	Fraktur des Unterarmes
M54	96	Rückenschmerzen
S72	94	Fraktur des Femurs
S42	93	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	80	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S32	56	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
T84	36	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S22	35	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S83	24	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S39	22	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M80	21	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M17	20	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M75	19	Schulterläsionen
L03	18	Phlegmone
M23	18	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S92	18	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
S20	14	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S27	14	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
M51	13	Sonstige Bandscheibenschäden
M84	12	Veränderungen der Knochenkontinuität
S30	11	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M19	10	Sonstige Arthrose
M25	10	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S70	10	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
M53	9	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
S13	9	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
M20	7	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
S43	7	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S62	7	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand

B-[2].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-794	275	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-787	128	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-810	89	Arthroskopische Gelenkrevision
5-790	87	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
8-800	82	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-812	76	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
3-200	71	Native Computertomographie des Schädels
8-854	54	Hämodialyse
5-896	50	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-786	36	Osteosyntheseverfahren
5-839	35	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-796	34	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
3-802	33	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-820	30	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-782	29	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
3-205	26	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-793	26	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-869	23	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-788	22	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-900	21	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-919	21	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-892	20	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-986	20	Minimalinvasive Technik
5-805	18	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-824	17	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-032	16	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-79a	16	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-811	16	Arthroskopische Operation an der Synovialis

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-855	16	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-783	15	Entnahme eines Knochentransplantates

B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Chirurgische Praxis am Standort Strausberg	<p>Athroskopische Operationen (VC66)</p> <p>Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)</p> <p>Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</p> <p>Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)</p> <p>Fußchirurgie (VO15)</p> <p>Handchirurgie (VO16)</p> <p>Metall-/Fremdkörperentfernung (VC26)</p> <p>Schulterchirurgie (VO19)</p>	Schwerpunkt Unfallchirurgie,
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	47	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-790	23	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-812	23	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-810	15	Arthroskopische Gelenkrevision
5-796	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-795	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-840	5	Operationen an Sehnen der Hand
5-859	4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-844	< 4	Revision an Gelenken der Hand
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja
stationäre BG-Zulassung: Ja

B-[2].10 Personelle Ausstattung

B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	7,5 Vollkräfte	0,00679	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4,5 Vollkräfte	0,00407	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	14,8 Vollkräfte	0,01340	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2,5 Vollkräfte	0,00226	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[3] Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)

B-[3].1 Name [Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)]

Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)

Art der Abteilung: Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel: 2300
Hausanschrift: Sonnenburger Weg 3
16269 Wriezen
Telefon: 033456 / 40401
Fax: 033456 / 40402
E-Mail: h.hommel@kholmol.de
Internet: <http://www.krankenhaus-mol.de/?path=fb-ortho.htm>
Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Hommel, Hagen	Chefarzt	0334140401 h.hommel@kholmol.de	Frau Schulz	KH-Arzt

B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)	Kommentar / Erläuterung
VO00	- Endoprothetikzentrum Märkisch-Oderland	Zertifikat der Maximalversorgung „EPZ Max“ der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädischen Chirurgie (DGOOC) seit 13.05.2013

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)	Kommentar / Erläuterung
VC66	Arthroskopische Operationen	Arthroskopien an Knie-, Schulter-, Ellenbogen-, Sprung- und Handgelenk auch ambulant
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Diagnostik und Therapien von Gelenkerkrankungen
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	multimodale Schmerztherapie
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	inkl. Sehnenerersatzplastiken
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Knorpelinduzierende Verfahren, Knorpel- Knochen- Transplantationen
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	Behandlung von akuten lumbalen- bzw. zervikalen Schmerzsyndromen einschl. radikulärer Symptomatik, moderne Methoden der Schmerztherapie periradikuläre Infiltrations-Therapie sowie Kryodeneravierung im Bereich der Lendenwirbelsäule multimodale nichtoperative Komplexbehandlung, epidurale Injektionen
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	Konservative und operative Therapien
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	Fibromyalgie
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)	Kommentar / Erläuterung
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VO14	Endoprothetik	Versorgung der Coxarthrose und Gonarthrose mit Hüftgelenks- bzw. Kniegelenktotalendoprothesen Schulterendoprothetik Radiusköpfchenprothese Großzehengrundgelenksendoprothetik Austausch von gelockerten bzw. Behandlung von infizierten Endoprothesen am Knie- sowie am Hüftgelenk
VO15	Fußchirurgie	Operationen am Fuss; Hammerzehkorrektur; Korrektur von Fussdeformitäten
VO16	Handchirurgie	Dupuytrensche Kontraktur, Karpaltunnelsyndrome, Operation an Beuge- und Strecksehnen und ihren Hüllstrukturen
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernung	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)	Kommentar / Erläuterung
VO13	Spezialsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> •Operationssprechstunde •Schultersprechstunde •Allgemein orthopädische Sprechstunde •Fußsprechstunde •Kinderorthopädie •Sportorthopädie
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Bandscheibenoperationen in enger Kooperation mit der Klinik für Unfallchirurgie in Strausberg

B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation (Wriezen) (Standort 02)]

Vollstationäre Fallzahl: 1867

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[3].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M17	382	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	267	Rückenschmerzen
M16	245	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M75	184	Schulterläsionen
M23	169	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
T84	128	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M51	76	Sonstige Bandscheibenschäden
M25	53	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S72	51	Fraktur des Femurs
M53	44	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M20	31	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
S83	25	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S06	22	Intrakranielle Verletzung
S82	21	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S32	20	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M19	18	Sonstige Arthrose
S22	15	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M67	13	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
S52	13	Fraktur des Unterarmes
M24	9	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M47	9	Spondylose
M48	9	Sonstige Spondylopathien
M00	7	Eitrige Arthritis
M22	7	Krankheiten der Patella
M94	7	Sonstige Knorpelkrankheiten
M70	6	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S30	6	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M87	5	Knochennekrose
S43	5	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S86	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels

B-[3].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	612	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-803	520	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
3-203	449	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-812	359	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-822	333	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-810	291	Arthroskopische Gelenkrevision
8-915	290	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-814	253	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-820	253	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-811	161	Arthroskopische Operation an der Synovialis
1-854	138	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
8-800	132	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-914	120	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
5-829	92	Andere gelenkplastische Eingriffe
1-697	91	Diagnostische Arthroskopie
5-805	59	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-788	48	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-823	48	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
3-205	46	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-821	46	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-784	44	Knochen transplantation und -transposition
8-158	36	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-910	34	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
3-200	32	Native Computertomographie des Schädels
8-917	28	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
3-802	27	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-98d	26	Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium
5-813	23	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	22	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-83a	22	Minimal-invasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)

B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			
AM16	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)	Ambulante Physiotherapie (Standort Wriezen)		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	21	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
1-697	11	Diagnostische Arthroskopie
5-787	9	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-810	9	Arthroskopische Gelenkrevision
5-788	4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-811	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln

B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].10 Personelle Ausstattung

B-[3].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10 Vollkräfte	0,00535	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5 Vollkräfte	0,00267	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[3].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	28,7 Vollkräfte	0,01537	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	4,9 Vollkräfte	0,00262	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0,5 Vollkräfte	0,00026	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP17	Case Management	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[3].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[4] Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)

B-[4].1 Name [Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)]

Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)

Art der Abteilung: Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel: 2400
Hausanschrift: Prötzeler Chaussee 5
15344 Strausberg
Telefon: 03341 / 52450
Fax: 03341 / 52474
E-Mail: w.goetze@kholmol.de
Internet: <http://www.krankenhaus-mol.de/?path=fb-gyn.htm>
Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Götze, Wolfgang	Chefarzt	03341 52450 w.goetze@kholmol.de	Frau Kwitnewski	

B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)	Kommentar / Erläuterung
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	Ausgedehnte Eingriffe bei fortgeschrittenem Eierstock- Krebs und Gebärmutter- Krebs

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	diagnostische Exstirpationen, brusterhaltende Therapien, diagnostische Exstirpationen, brusterhaltende Therapien Mamma - Radikal - OP Mitarbeit im DMP Brust Krebs Chemotherapien
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	modern ausgestattete Kreißsaalbereiche
VG14	Diagnostik und Therapie von nicht-entzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	Globale Endometriumablationen (Goldnetz) Therapie von Blutungsstörungen und Endometriose
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	laparoskopisch assistierte vaginale Hysterektomie (LAVH) Bi-Clamp und Ultracission Technik (besonders schonende Op Technik diagnostische und therapeutische Laparoskopien (Spiegelung des Bauchraums und seiner Organe
VG12	Geburtshilfliche Operationen	Selbstbestimmte Geburt
VG06	Gynäkologische Chirurgie	abdominale und vaginale Hysterektomien (Entfernung der Gebärmutter) Ausgedehnte Eingriffe bei fortgeschrittenem Eierstock- Krebs und Gebärmutter- Krebs
VG07	Inkontinenzchirurgie	operatives Beckenbodenzentrum Inkontinenzoperationen, (TVT) Senkungsoperationen mit Spezialimplantaten

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)	Kommentar / Erläuterung
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	primäre oder sekundäre Mammaaufbauplastiken nach Teil- u. Totalamputationen Mammareduktionsoperationen bei Makromastien Defektdeckungsoperationen an der Brust Bauchdeckenplastiken
VK25	Neugeborenenenscreening	Tägliche Neugeborenenvisite + N 9 Untersuchung durch einen Facharzt für Kinderheilkunde, erweitertes Stoffwechselscreening (TANDEM), Ultraschalluntersuchung auf Hüftanomalien durch einen Radiologen und Hörtest
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	Dopplersonografie, Fetometrie, 3 D- Sonografie
VG15	Spezialsprechstunde	Ambulante und stationäre Chemotherapien Ambulante Urodynamik Beckenbodensprechstunde
VG16	Urogynäkologie	alle Standard-Op Verfahren und alle Arten von netzgestützter Beckenbodenrekonstruktion, BOTOX- Therapie der Dranginkontinenz , Sakrale Neurostimulation,

B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe Strausberg (Standort 01)]

Vollstationäre Fallzahl: 1687

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[4].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	262	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
N81	107	Genitalprolaps bei der Frau
N39	96	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N80	86	Endometriose
C56	64	Bösartige Neubildung des Ovars
N92	59	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
O42	52	Vorzeitiger Blasensprung
C50	51	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D25	46	Leiomyom des Uterus
N95	43	Klimakterische Störungen
N84	37	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
O20	37	Blutung in der Frühschwangerschaft
O47	36	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
D27	33	Gutartige Neubildung des Ovars
N83	33	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O33	24	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Missverhältnis zwischen Fetus und Becken
O70	24	Dammriss unter der Geburt
O36	23	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O60	23	Vorzeitige Wehen und Entbindung
N70	22	Salpingitis und Oophoritis
O68	20	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O34	19	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
C54	18	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
O03	18	Spontanabort
O48	18	Übertragene Schwangerschaft
O00	17	Extrauterin gravidität
O02	17	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
N94	14	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
O26	14	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O14	13	Präeklampsie

B-[4].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	287	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
5-704	172	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
1-471	166	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
9-260	138	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
1-672	129	Diagnostische Hysteroskopie
5-683	127	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-749	110	Andere Sectio caesarea
8-542	102	Nicht komplexe Chemotherapie
5-932	98	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-681	86	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-690	75	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-738	75	Episiotomie und Naht
5-469	60	Andere Operationen am Darm
5-593	55	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-579	52	Andere Operationen an der Harnblase
9-261	52	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-758	45	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-653	44	Salpingoovariektomie
6-001	41	Applikation von Medikamenten, Liste 1
5-657	33	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-651	32	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
8-800	29	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-592	26	Raffung des urethrovesikalen Überganges
8-560	20	Lichttherapie
5-596	18	Andere Harninkontinenzoperationen
5-599	18	Andere Operationen am Harntrakt

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-740	18	Klassische Sectio caesarea
5-707	16	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
8-547	16	Andere Immuntherapie
5-702	15	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes

B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Gynäkologie / Geburtshilfe	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) Geburtshilfliche Operationen (VG12) Urogynäkologie (VG16)	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz/ Rettungsstelle		
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-672	71	Diagnostische Hysteroskopie
5-751	31	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]
5-711	7	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-690	6	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-671	4	Konisation der Cervix uteri
1-471	< 4	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-472	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri

B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].10 Personelle Ausstattung

B-[4].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,8 Vollkräfte	0,00580	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	4 Vollkräfte	0,00237	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[4].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	13,9 Vollkräfte	0,00823	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	6 Vollkräfte	0,00355	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	0,00059	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	5 Personen	0,00296	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)

B-[5].1 Name [Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)]

Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)

Art der Abteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 0100

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0100	Innere Medizin Standort Strausberg
0190	Innere Medizin Standort Wriezen

Hausanschrift: Prötzeler Chaussee 5
15344 Strausberg

Telefon: 03341 / 52350

Fax: 03341 / 52464

E-Mail: c.jenssen@kholmol.de

Internet: <http://www.krankenhaus-mol.de/?path=fb-innere.htm>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Jenssen, Christian	Chefarzt der Fachabteilung	03341 52 350 c.jenssen@kholmol.de	03341 52 350	KH-Arzt
Dr. med.	Petri, Frank	leitender Oberarzt	03341 52350 f.petri@kholmol.de	03341 52 350	KH-Arzt

B-[5].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VI00	Darmzentrum Märkisch- Oderland	Stationäre ärztliche und pflegerische Versorgung, Spezialsprechstunden, Op, Endoskopie sowie Leistungen der Kooperationspartner zur Therapie und Behandlung des kolorektalen Karzinoms zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Diagnostische und interventionelle Endoskopie des Verdauungstraktes (Gastroskopie, Koloskopie, ERCP) Polypektomien/Mucosektomien
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	siehe VI01
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	siehe VI01
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	PRICK Test, RAST, Test, Hyposensibilisierung gegen Bienen- und Wespengift
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen	Diabetikerbetreuung und –behandlung einschließlich regelmäßiger, auch der Öffentlichkeit zugänglicher Patientenschulungen Implantation und Anpassung von Insulinpumpen, kontinuierliche Blutglukosemessung, Schwerpunkt diabetisches Fußsyndrom

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Diagnost. und intervent. Bronchoskopie Endosonografie d. Medastinums (EUS, EBUS) mit endosonogr. FNP Lungenfunktionsdiagnostik (Spirometrie, Bodyplethysmografie) Thoraxsaugdrainage, Talkumpleurodese Anpassung CPAP-Geräte Diagnostik u. Behandlung von Lungen- u. Bronchialtumoren, Chemotherapie
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	siehe VI11 ERCP, PTCD, diagnostische und therapeutische Endosonographie (Gang- und Pseudozystendrainagen, Nekrosendrainagen) Steinextraktionen, Stenosebehandlung (Dilatation, Stent)
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	alle gängigen Methoden der Haemorrhoidenbehandlung (Ligatur, Sklerosierung, minimal-invasive operative Therapie)
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Diagnostik u. Therapie akuter / chronischer Erkrankungen Speiseröhre, Magen, Gallenwege, Bauchspeicheldrüse, gesamter Darm, chronische Lebererkrankungen, von bösartigen Tumoren d. Verdauungstraktes, alle gängigen endoskopischen Verfahren; Kontrastmittelsonographie, Endosonographie
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Beckenkammbiopsien, Beckenkammtrepanation
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	siehe VI01
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Diagnostik u. Therapie von Durchblutungsstörungen des Herzen des Bluthochdruckes, akuter u. chron. Herzleistungsschwäche u. von Herzrhythmusstörungen Langzeit- u. Belastungsergometrie, Spätpotentialanalyse u. Langzeitblutdruckmessung Echokardiografie, Stress- u. transösophag. Echokardiografie
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Diagnostische und interventionelle Angiografie (DSA, einschl. Ballondilatationen und Stentimplantationen Farbcodierte Duplexsonografie peripherer und hirnversorgender Gefäße
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	einschließlich Pleurodesetherapie
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Akutdialysen einschl. CVHH, Nierenbiopsien, Diagnostik und Therapie von Nierenarterienstenosen
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen des Verdauungstraktes, von Leber und Pankreas, der Atmungsorgane Chemotherapien
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	Schlaflabor (stationär und ambulant), insb. schlafbezogene Atmungsstörungen
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	siehe VI01
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Diagnostik und Therapie von Durchblutungsstörungen des Gehirns (insbesondere Schlaganfall)
VU15	Dialyse	in Kooperation mit niedergelassener Dialysepraxis
VR04	Duplexsonographie	alle Gefäßprovinzen einschl. Nierenarterien, Portalsystem, Viszeralarterien.
VI35	Endoskopie	Gastroskopie, Koloskopie, ERCP, Endosonographie des oberen und unteren Verdauungstraktes, Bronchoskopie, jeweils diagnostisch und therapeutisch

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VR06	Endosonographie	<p>alle gängigen Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diagnostisch: Longitudinaler und radialer EUS, rektale Endosonographie, EBUS: einschließlich Elastographie, kontrastverstärkter Endosonographie und endosonographischer feinnadelpunktion; - Therapeutisch: Plexusneurolyse, Pseudozysten- und Abszessdrainagen, Gangdrainagen.
VI20	Intensivmedizin	<p>interdisziplinäre Intensivstation</p> <p>Intensivtherapie nach Operationen, Unfällen, Vergiftungen und lebensbedrohlichen Erkrankungen</p> <p>postoperative Schmerztherapie</p> <p>Notfallmedizin, moderne, fremdblutsparende Maßnahmen einschl. der präoperativen Eigenblutspende und der Hämodilution</p>
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VI39	Physikalische Therapie	
VC05	Schrittmachereingriffe	<p>Elektrische Kardioversionen und Herzschrittmacherimplantation (1 - und 2 Kammer), Implantation von LOOP Recorder, Implantation Kardioverter / Defibrillator (AICD), Ein-Kammer-Stimulation,</p>
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	<p>an insgesamt 4 Geräten, Qualifikationsniveau: DEGUM-Stufe III</p>
VI27	Spezialsprechstunde	<p>Ambulante Koloskopien, Endosonografien, Oesophagoduodenoskopien</p> <p>Ambulante transösophageale Echokardiografien</p> <p>Ambulante Bronchoskopien Ambulante Chemotherapien bei Bronchialkarzinomen</p>
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[5].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Trifft nicht zu

B-[5].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Innere Medizin (Standorte 01,02)]

Vollstationäre Fallzahl: 6282

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[5].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	538	Herzinsuffizienz
C34	338	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
I10	312	Essentielle (primäre) Hypertonie
J44	294	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
E11	207	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
I20	178	Angina pectoris
I48	176	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
J18	156	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
R55	148	Synkope und Kollaps
A09	145	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
I70	129	Atherosklerose
E86	111	Volumenmangel
K83	102	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
A41	100	Sonstige Sepsis
F10	96	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I21	92	Akuter Myokardinfarkt
R10	86	Bauch- und Beckenschmerzen
C16	75	Bösartige Neubildung des Magens
K70	74	Alkoholische Leberkrankheit
K80	70	Cholelithiasis
D50	68	Eisenmangelanämie
J15	67	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
I49	63	Sonstige kardiale Arrhythmien
J20	59	Akute Bronchitis
K85	59	Akute Pankreatitis
Z03	58	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
K92	45	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N17	44	Akutes Nierenversagen
A04	43	Sonstige bakterielle Darminfektionen
N39	42	Sonstige Krankheiten des Harnsystems

B-[5].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	1155	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	792	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-620	561	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-650	501	Diagnostische Koloskopie
3-200	483	Native Computertomographie des Schädels
8-800	384	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-513	357	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-05a	336	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-056	328	Endosonographie des Pankreas
3-222	325	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-710	282	Ganzkörperplethysmographie
1-444	273	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-055	269	Endosonographie der Gallenwege
8-930	251	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-452	246	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3-030	234	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
8-831	231	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-854	211	Hämodialyse
8-542	207	Nicht komplexe Chemotherapie
1-640	161	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-791	139	Kardiorespiratorische Polygraphie
3-052	125	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
5-469	118	Andere Operationen am Darm
3-607	115	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
8-192	101	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-053	99	Endosonographie des Magens
8-836	94	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-152	93	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-640	91	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
3-225	89	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

B-[5].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43) Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) Endoskopie (VI35)	
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	Allgemeinmedizin/ Hausarzt/ Innere Medizin	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15) Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32) Innere Medizin (VI00)	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz/ Rettungsstelle		
AM07	Privatambulanz	alle internistischen Erkrankungen		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Leistungen		

B-[5].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	301	Diagnostische Koloskopie
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators

B-[5].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].10 Personelle Ausstattung

B-[5].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	22,4 Vollkräfte	0,00356	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	10 Vollkräfte	0,00159	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	
AQ42	Neurologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF07	Diabetologie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF39	Schlafmedizin	

B-[5].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	64,0 Vollkräfte	0,01018	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	11,2 Vollkräfte	0,00178	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

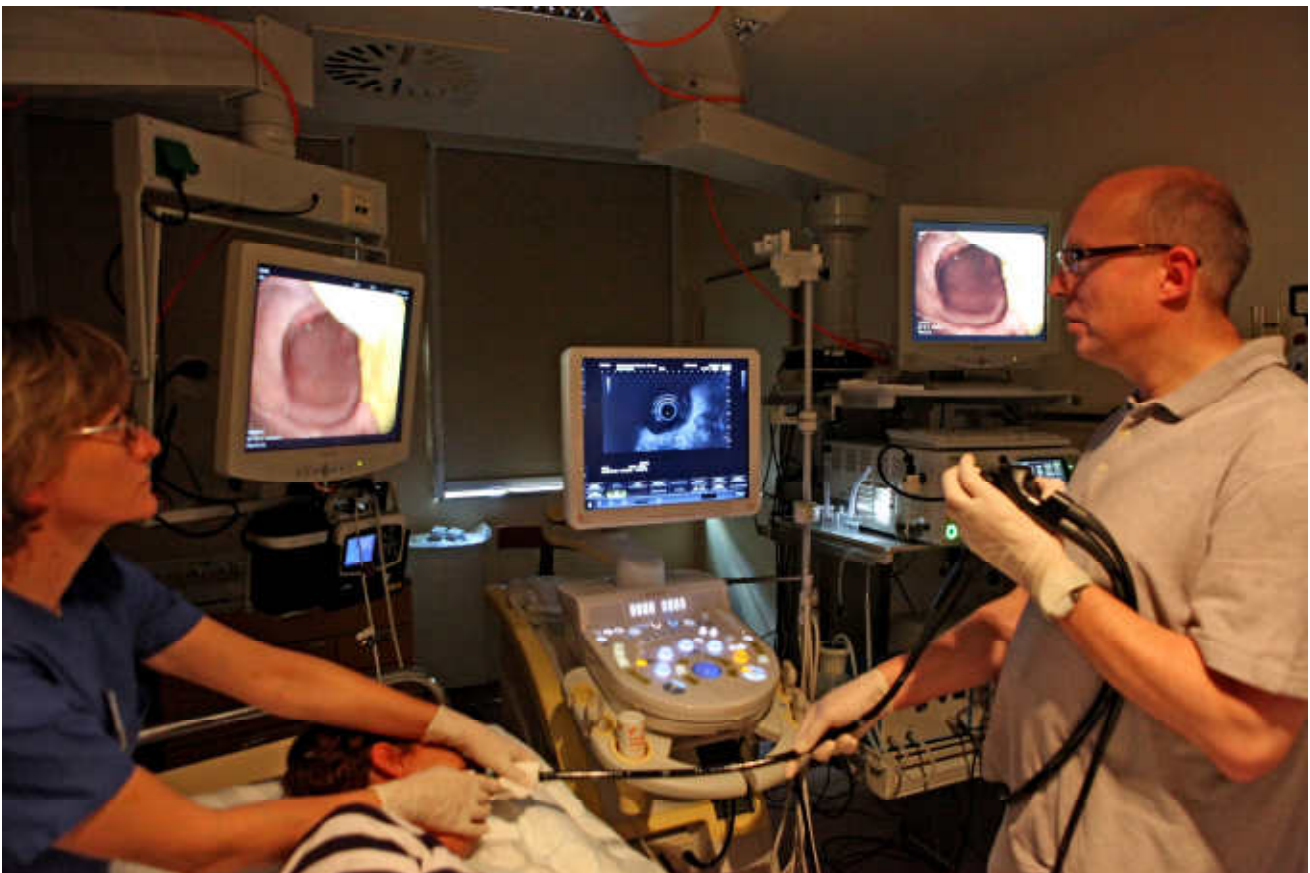
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[5].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben



B-[6] Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)

B-[6].1 Name [Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)]

Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)

Art der Abteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 3790

Hausanschrift: Prötzeler Chaussee 5
15344 Strausberg

Telefon: 03341 / 52550

Fax: 03341 / 52552

E-Mail: h.remde@kholmol.de

Internet: <http://www.krankenhaus-mol.de/?path=fb-anaesthesie.htm>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Remde, M.Sc., Holger	Chefarzt	0334152550 h.remde@kholmol.de	Frau Kurek	KH-Arzt
Dr. med.	Moldenhauer, Uve	Leitender Ober- arzt	0334152550 u.moldenhauer@ kholmol.de	Frau Kurek	KH-Arzt
Dipl.- Med.	Briese, Cornelia	Leitende Oberärz- tin	033456 40205 c.briese@kholmol.d e	Frau Glase	KH-Arzt

B-[6].2 Medizinische Leistungsangebote [Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)	Kommentar / Erläuterung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	2 interdisziplinäre Intensivstationen (insgesamt 18 Betten) mit 9 Beatmungsplätzen, alle Methoden der aktuellen Diagnostik und Therapie, einschließlich: invasive Kreislaufmessung (Hämodynamik), nicht-invasive Beatmung (NIV), invasive Beatmung und Blutwäsche (Dialyse)
VX00	Geburtshilfe	Unterstützung bei der Durchführung schmerzbarer Geburten
VI20	Intensivmedizin	Intensivtherapie nach Vergiftungen und bei lebensbedrohlichen Erkrankungen, 2 Interdisziplinäre Intensivstationen (18 Betten) mit 9 Beatmungsplätzen
VC00	Narkoseverfahren	alle modernen Narkoseverfahren der Allgemein- und Regionalanästhesie einschl. thorakaler Periduralanästhesie und regionaler Katheterverfahren
VC71	Notfallmedizin	Versorgung hausinterner Notfälle (Reanimationsteam), Notarzt, Stützpunktleitung Rettungsdienst
VI38	Palliativmedizin	Inbetriebnahme des Zentrums für Schmerztherapie und Palliativmedizin (13 Betten) im Februar 2014 Beteiligung an ambulanter palliativmedizinischer Versorgung in MOL
VI40	Schmerztherapie	Inbetriebnahme des Zentrums für Schmerztherapie und Palliativmedizin (13 Betten) im Februar 2014 perioperative Schmerztherapie Akutschmerzdienst für stationäre Patienten Beteiligung an der Versorgung chronischer Schmerzpatienten
VR44	Teleradiologie	gemeinsam mit dem Unfallkrankenhaus Berlin und Martin Gropius Krankenhaus Eberswalde (GLG)
VI42	Transfusionsmedizin	moderne, fremdblutsparende Maßnahmen, maschinelle Autotransfusion

B-[6].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[6].4 Fallzahlen [Fachabteilung für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin (Standorte 01,02)]

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

Kommentar / Erläuterung:

keine entlassende Fachabteilung, Fallzahlen sind in den Zahlen der bettenführenden Abteilungen enthalten

B-[6].5 Diagnosen nach ICD

entfällt

B-[6].6 Prozeduren nach OPS

entfällt

B-[6].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Indikationssprechstunde		Anästhesie, Schmerztherapie, Palliativmedizin

B-[6].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

entfällt

B-[6].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

entfällt

B-[6].10 Personelle Ausstattung

B-[6].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,5 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	15,5 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	auch Fachärzte für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[6].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	41,9 Vollkräfte		Intensivstationen + Funktionsdienst Anästhesie
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP17	Case Management	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[6].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1Y Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: X

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2Z Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: X

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP	Kommentar / Erläuterung
Asthma bronchiale	
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	
Diabetes mellitus Typ 2	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich	Qualitätssicherung mit Routinedaten innerhalb des Clinotelverbundes
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Low Mortality Hauptdiagnosen physiologische und metabolische Störungen Folgen medizinischer Maßnahmen nosokomiale Infektionen ungeplante Wiederaufnahmen Verweildauer
Ergebnis	monatliche vergleichende Analysen
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	11		Standortübergreifendes Operationsteam, die größere Zahl dieser Eingriffe wird am Standort Wriezen erbracht

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen	47 Personen
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	43 Personen
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2]	43 Personen

* nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus" in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe www.g-ba.de)

** Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.